

Arbeitsmaterialien für Lehrkräfte

Kreative Ideen und Konzepte inklusive fertig ausgearbeiteter Materialien und Kopiervorlagen für einen lehrplangemäßen und innovativen Unterricht.

Deutsch

Lesen & mehr
Lenas Welt

Jürgen Tille-Koch

Produkthinweis

4learning2gether.eu



ABC MATHE

Dieser Beitrag entstammt dem Programm unseres Partners ABC Mathe Handels e.U. / 4learning2gether.

4learning2gether ist ein neues Label, das digitale Bildung kleinschrittig produziert und vertreibt.

Dabei handelt es sich um veränder- und kopierbare Dateien, die vom Käufer beliebig oft vervielfältigt werden dürfen, was das Budget deutlich schont. Sie sind aber auch zur Beschäftigung der ideale Begleiter für zuhause und unterwegs.



Sie suchen weitere Materialien für Ihren Unterricht?

Entdecken Sie [hier](#) unsere große Auswahl an digitalen Unterrichtsmaterialien auf eDidact.de!



Haben Sie noch Fragen?

Unser Kundenservice hilft Ihnen gerne weiter:

Schreiben Sie an info@edidact.de oder per Telefon 09221 / 949-204.

Ihr Team von eDidact

Jürgen Tille-Koch

Lesen & mehr

10 – 11 Jahre

Lenas Welt

differenziert in 2 Level



Edition 2.0



www.4learning2gether.eu

1 Firas' Flucht

Level 1

Firas kommt aus Syrien und geht in Lenas Klasse. Er hat mit seiner Familie eine abenteuerliche Flucht erlebt. Er erzählt der Klasse seine Geschichte. Abends sitzt Lena zusammen mit ihrer Familie am Tisch. Sie berichtet immer noch kopfschüttelnd, was sie von Firas gehört hat.

„Firas hat heute die Geschichte seiner Flucht aus Syrien erzählt. Er ist erst seit wenigen Jahren bei uns in Deutschland. Er spricht wirklich sehr gut deutsch. Ich kann sein Erlebnis immer noch nicht glauben.

Sie waren über einen Monat auf der Flucht vor den Bomben in ihrer Heimatstadt Aleppo. Sein Vater hatte Haus und Restaurant verkauft, um genug Geld für die Flucht seiner Familie zu haben. Sie waren nach 60 Kilometern auf einem LKW an der Grenze zur Türkei angekommen. Dort waren sie wenigstens nicht mehr in Lebensgefahr. Sie wollten aber nicht lange in einem türkischen Lager in Istanbul bleiben. Die Helfer verlangten immer mehr Geld. Daher konnten sie nicht mit dem Flugzeug von Istanbul direkt nach Deutschland reisen. An der Westküste der Türkei warteten sie auf ein Boot. Das brachte sie über das Mittelmeer nach Griechenland. Von dort ging es oft zu Fuß, mal mit dem Bus oder auch mit dem Zug weiter. Seine Eltern hatten in Taschen und Rucksack einige Sachen für sie eingepackt. Firas erzählte immer wieder von seiner Angst, Hunger und ihren Tränen. Aber er musste stark sein für seine Schwester Hanan. Die trug er auf dem Rücken mit sich. Hanan war vier und Firas nur 6 Jahre älter. Firas erwähnte Mazedonien, Serbien, Kroatien und Slowenien. Diese Länder hatten sie auf ihrem Weg nach Deutschland durchquert. In Serbien machten sie einige Tage Pause. Sie trafen immer wieder auf freundliche Menschen. Die versorgten sie mit Essen. Einige nahmen sie in einem Auto mit. Sein Vater hatte immer wieder gesagt: „Wenn wir erst einmal in Österreich sind, ist das Schlimmste überstanden!“ In Slowenien mussten sie fast einen Tag warten. Mit einer größeren Gruppe fuhren sie mit einem Bus nach Österreich zur Grenze nach Deutschland. Seine Familie war zusammengeblieben und machte sich gegenseitig Mut. Die Grenze überquerten sie zu Fuß und schafften es tatsächlich nach Deutschland. In der Stadt Passau bekamen sie bunte Bänder ans Handgelenk. Ihr Onkel wartete in einem kleinen Ort in Norddeutschland auf sie. Nach über 3000 Kilometern kamen sie erschöpft und müde an. Sie wussten erst einmal nicht, wie es weitergehen würde. Aber sie waren glücklich!“

Lena schaut am Ende ihrer Erzählung ratlos, aber doch mit Bewunderung von einem Gesicht zum anderen. Sie sagt leise: „Ich kann es immer noch nicht glauben, was Firas und seine Familie durchgemacht haben.“ Sie tauschen sich noch lange über das, was sie gehört haben, aus.

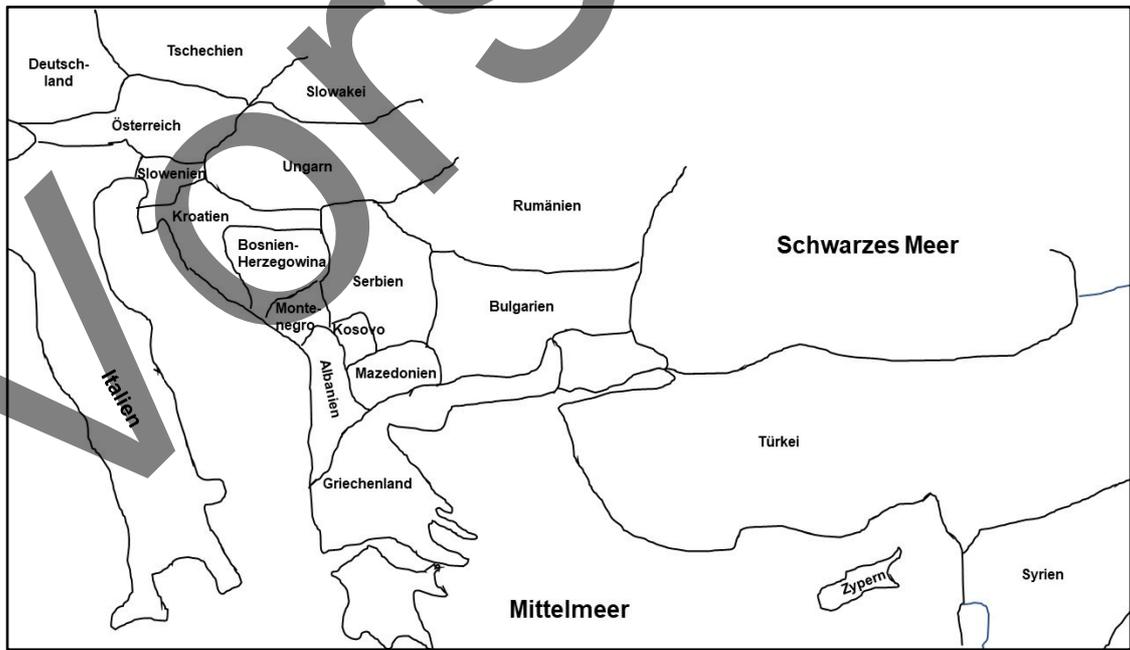
Übung 1. Kreuze die Sätze mit einer falschen Aussage an.

| | |
|--------------------------|---|
| <input type="checkbox"/> | a) Firas war auf seiner Flucht 4 Jahre alt. |
| <input type="checkbox"/> | b) In der Türkei waren sie in Sicherheit. |
| <input type="checkbox"/> | c) Angst, Hunger und Tränen begleiteten sie auf ihrer Flucht. |
| <input type="checkbox"/> | d) Ihr Onkel wartete in Österreich auf sie. |

Übung 2. Notiere, welches Wort aus dem Text umschrieben wird.

- a) Das plötzliche und schnelle Verlassen eines Ortes oder Landes, um einer Bedrohung zu entgehen.
- b) Linie, die Länder und Staaten voneinander trennt.
- c) Ein unangenehmes Gefühl, das eine bestimmte oder unbestimmte Bedrohung anzeigt.
- d) Eine Gruppe von Personen, die alle miteinander verwandt sind.
- e) Nebenmeer des Atlantischen Ozeans, das zwischen Südeuropa und Nordafrika liegt.
- f) Ein nicht alltägliches Ereignis oder Geschehen, durch das Beteiligte beeindruckt werden.

Übung 3. Notiere die Länder, die Firas' Familie auf ihrem Fluchtweg durchquert.



Übung 2. Schreibe die passenden Satzhälften dazu.

- a) Ein Schulwechsel ist
- b) Das Einhorn Helga
- c) Lena steckt den Stein
- d) Der Jaspis bunt

macht Lena unsichtbar.

immer aufregend.

in ihre Fetzenjeans.

macht Lena neugierig.

Übung 3. Ordne die Adjektive in der Box einem Substantiv sinnvoll zu.

Tipp: Die Begriffe findest du im Text!

alte - blau-weißes - duftendes - einstelliges - erstaunte - geheimnisvolle
- glänzender - großer - linke - magische

- | | | | |
|-------------------------|------------|-------------------------|-------------|
| a) <input type="text"/> | Dividieren | f) <input type="text"/> | Hexe |
| b) <input type="text"/> | Einhorn | g) <input type="text"/> | Kräfte |
| c) <input type="text"/> | Gesichter | h) <input type="text"/> | Lena |
| d) <input type="text"/> | Hand | i) <input type="text"/> | Schwachsinn |
| e) <input type="text"/> | Haus | j) <input type="text"/> | Stein |

Übung 4. Diese Sätze kommen im Text vor. Nummeriere sie in der richtigen Reihenfolge.

- Ich war plötzlich unsichtbar!
- Ich heiße Helga und möchte dich warnen.
- So ein Wechsel in die Sekundarschule ist ganz schön aufregend!
- Ich stand ich vor dem Lebkuchenhaus von Hänsel und Gretel.
- Wegen meines Verschwindens wurde ich sogar in den Nachrichten erwähnt.
- Ich nahm den Stein aus meiner Hosentasche und drückte ihn.
- Dann weckte mich mein Wecker wie immer unsanft.